

Renault denkt schon an mediale Angebote in autonomen Autos

Die Renault-Gruppe übernimmt 40 Prozent am französischen Medienkonzern Challenges. Ziel ist es, gemeinsam redaktionelle Angebote für die Insassen autonomer und vernetzter Fahrzeuge zu entwickeln.

Renault hat im Rahmen seines Strategieplans „Drive the Future“ angekündigt, bis zum Jahr 2022 insgesamt 15 autonom fahrende Modelle auf den Markt zu bringen und seine Aktivitäten bei vernetzten Fahrzeugen zu verstärken. Da viele Fahrsituationen nicht mehr ihre volle Konzentration erfordern, können Fahrzeugnutzer in voll automatisierten Fahrzeugen zukünftig auf völlig neue Weise auf Unterhaltungsangebote zurückgreifen.

Der Medienkonzern Challenges gibt das gleichnamige, wöchentliche Wirtschaftsmagazin heraus. Darüber hinaus gehören die Wissenschaftsmagazine „Sciences & Avenir“ und „La Recherche“ sowie die Geschichtsmagazine „L’Histoire“ und „Historia“ zum Portfolio des Pariser Medienhauses. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

GROUPE RENAULT

Groupe Renault.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault
